

BLOCK- FLÖTEN- FEST

29. MAI BIS
1. JUNI 2025

IN FALKENSEE
MUSIK- UND KUNST-
SCHULE HAVELLAND



DER KURS

Historischer Tanz, Improvisation im historischen Rahmen, Blockflötenorchester, Ensemblespiel, in Workshops, Vorträgen, Diskussionen, Kursen, Einzel- und Ensembleunterricht und Konzerten — Ein Blockflötenfest für Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen — und Fachtage Blockflöte als Lehrkräftefortbildung. An vier Tagen bekommen Blockflöte Lehrende und Lernende einen Strauß von vielfältigen Angeboten: konkrete Fortbildungsveranstaltungen, Konzerte, Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene und jede Menge Mitmachangebote. Im Mittelpunkt steht die Blockflöte, das Instrument, das wie kein anderes im Spannungsfeld zwischen einfachem Einsteigerinstrument bis hin zur virtuoseren Soloblockflöte auf professionellem Niveau unvergleichlich viele Möglichkeiten bietet. Einen der Schwerpunkte bildet der Bereich Improvisation und das Spiel ohne Noten, was bereits für Anfänger ungewöhnliche Perspektiven eröffnet. **MARKUS FRIEMEL** und **MARTIN RIPPER** als Dozenten laden hier zu Vorträgen, Diskussionen und praktischen Beispielen ein. Beide bieten darüber hinaus Unterricht für einzelne Spielerinnen und Spieler sowie Ensembles an. Renaissance- und Barocktänze endlich selbst tanzen können, die Grundlagen der wichtigsten Tänze kennen, die man später in Musik umsetzt und Freude an der Bewegung genießen: dies vermittelt **JUTTA VOSS** in ihren Workshops zum Thema Historischer Tanz. **SYLVIA CORINNA ROSIN** und **IRMHILD BEUTLER** leiten seit langem das Blockflötenorchester Berlin. Sie zeigen in öffentlichen Proben und Workshops zu Proben- und Schlagtechnik, wie die Arbeit in einem Blockflötenorchester gelingt. **LUCIA ZEISSIGS** Arbeit mit Blockflötenensembles ist seit vielen Jahren sehr erfolgreich. Kinder und Jugendliche lernen in ihrem Unterricht mehrstimmig Tänze zu spielen, nach denen bei Jutta Voß getanzt wird. Bereits bestehende Ensembles sind herzlich willkommen.

ZIELGRUPPE

Blockflötenlehrkräfte, Blockflötistinnen und Blockflötisten aller Altersgruppen, auch in Vorbereitung auf den Wettbewerb »Jugend musiziert«; Blockflötenorchester & Ensembles

DOZENTEN

Martin Ripper, Sylvia Corinna Rosin, Irmhild Beutler, Markus Friemel, Jutta Voss, Lucia Zeisig

KURSGEBÜHR

inkl. Tagesverpflegung

LEHRKRÄFTE: 120 EUR

SCHÜLERINNE/SCHÜLER: 70 EUR

Teilnahme an einzelnen Tagen:

LEHRKRÄFTE: 40 EUR/TAG

SCHÜLERINNE/SCHÜLER: 20 EUR/TAG

ABLAUF

DONNERSTAG

10 UHR — Vortrag »BLOCKFLÖTE? KANN MAN DAS STUDIEREN?« von Markus Friemel mit anschließender Diskussion. Warum die Blockflöte eine Sonderrolle unter den Instrumenten spielt. Ein Streifzug durch die Geschichte bis zur Wiederentdeckung im 20. Jh.
12 UHR — Mittagspause
14–18 UHR — Kurs (Fortbildung) »IMPROVISATION IM UNTERRICHT« mit Markus Friemel — Ideen zur Improvisation mit Schülern aller Altersgruppen.
15–16.30 UHR — Historischer Tanz Renaissance »PAVANE UND GALLIARDE« mit Jutta Voß
16.30–18 UHR — Historischer Tanz Renaissance bis Barock »ALLEMANDE« mit Jutta Voß
19 UHR — KONZERT MIT ENSEMBLE QUINTIBIA (Leitung Lucia Zeisig) zum 10-jährigen Jubiläum / Konzertsaal

FREITAG

10–12 UHR — Vortrag mit Diskussion »ANFÄNGER-UNTERRICHT OHNE NOTEN« von Martin Ripper
10–18 UHR — Unterricht (Einzel und Ensemble) mit Markus Friemel
13–20 UHR — Unterricht (Einzel und Ensemble) mit Martin Ripper
14.30–18 UHR — Unterricht für Kinder-/Jugendlichen-Ensembles mit Lucia Zeisig

ORT

KONZERTSAAL GLEIS 5 KAMMERMUSIKSAAL + RÄUME DER MUSIK- UND KUNSTSCHULE HAVELLAND IN FALKENSEE
Poststraße 15, 14612 Falkensee
Bahnstraße 5, 14612 Falkensee

UNTERBRINGUNG

Für teilnehmende Kinder und Jugendliche besteht die Möglichkeit, bei Familien von Musikschülerinnen und -schülern in Falkensee untergebracht zu werden. Bei Bedarf bitte angeben. Darüber hinaus ist auch die Unterbringung in der Jugendherberge möglich. Die Kosten für die Übernachtung in der Jugendherberge sind nicht in der Kursgebühr enthalten.

15–18 UHR — Workshop »DIRIGIEREN« mit Sylvia Corinna Rosin und Irmhild Beutler — Zu Dirigiertechnik und Probenarbeit, Erarbeitung von Stücken
15–16.30 UHR — Historischer Tanz Barock »BOURÉE« mit Jutta Voß
16.30–18 UHR — Historischer Tanz Barock »GAVOTTE« mit Jutta Voß

SAMSTAG

10–13 UHR — Workshop »DIRIGIEREN« mit Sylvia Corinna Rosin und Irmhild Beutler — Dirigieren der vorbereiteten Stücke mit Feedback
10–18 UHR — Unterricht (Einzel und Ensemble) mit Markus Friemel
11–13 UHR — Historischer Tanz Barock »MENUETT« mit Jutta Voß
13.30–15 UHR — Unterricht für Kinder-/Jugendlichen-Ensembles mit Lucia Zeisig
19 UHR — KONZERT DES BLOCKFLÖTENORCHESTERS BERLIN (Leitung S. C. Rosin und I. Beutler) / Konzertsaal

SONNTAG

10–12 UHR — Proben für das Teilnehmenden-Konzert
13–15 UHR — ABSCHLUSSKONZERT der Teilnehmenden / Konzertsaal

DOZENTINNEN UND DOZENTEN

IRMHILD BEUTLER — 1966 in Hannover geboren. Blockflötenstudium an der Hochschule der Künste Berlin und privates Dirigierstudium. Lehrtätigkeit an der Leo-Borhard-Musikschule Steglitz-Zehlendorf (Berlin) seit 1991. Mitbegründerin der Privatmusikschule musik atelier in Berlin-Charlottenburg. Bekannt durch Konzerte und CDs, u. a. mit Ensemble Dreiklang Berlin (Blockflötenrio). Mit ihren Kompositionen und Arrangements zählt sie zu den bekanntesten Autorinnen für Blockflöte. Ihre Notenausgaben erscheinen bei verschiedenen Verlagen (Universal Edition Wien, Moeck Verlag, Breitkopf & Härtel und Edition Tre Fontane) und reichen von pädagogischen Werken bis zu Literatur für professionelle Spieler. Irmhild Beutler ist gefragt für Ensemblespiel- und Orchesterworkshops, als Jurorin für Wettbewerbe und in der Lehrerfortbildung (Landesmusikakademie Berlin, Voralberger Musikschulwerk u. a.). Zusammen mit Sylvia Corinna Rosin leitet sie seit 2012 das Blockflötenorchester Berlin für Laienmusizierende.



SYLVIA CORINNA ROSIN — 1965 in Berlin geboren. Blockflöten- und Chorleitungsstudium an der Hochschule der Künste Berlin. Lehrtätigkeit an der Musikschule City West seit 1987 und der Musikschule Paul Hindemith Neukölln 2007–2020. Bekannt durch Konzerte und CDs, u. a. mit Ensemble Dreiklang Berlin (Blockflötenrio). Mit ihren Kompositionen und Arrangements zählt sie zu den bekanntesten Autorinnen für Blockflöte. Ihre Notenausgaben erscheinen bei verschiedenen Verlagen (Universal Edition Wien, Moeck Verlag, Breitkopf & Härtel, Edition Tre Fontane und Girolamo) und reichen von pädagogischen Werken bis zu Literatur für professionelle Spieler. Sylvia Corinna Rosin ist gefragt für Ensemblespiel- und Orchesterworkshops, als Jurorin für Wettbewerbe und in der Lehrerfortbildung (Landesmusikakademie Berlin, Landesmusikschulwerk Oberes Reich u. a.). Zusammen mit Irmhild Beutler leitet sie seit 2012 das Blockflötenorchester Berlin.

JUTTA VOSS leitet seit über 30 Jahren das traditionsreiche Ensemble Historischer Tanz der UdK Berlin und hat dort einen Lehrauftrag inne. Die Arbeit hat zu einem fruchtbaren interdisziplinären Austausch mit den Abteilungen Schauspiel, Gesang/Musiktheater und Alte Musik geführt. Angefangen bei den Tanzschritten, der dazugehörigen Musik und Kleidung bis hin zum Lebensgefühl der jeweiligen Epoche, werden Choreografien aus historischen Quellen wiederbelebt oder auch »nacherfunden« — wenn z. B. keine originalen Choreografien erhalten sind. Der Schwerpunkt liegt auf dem Barocktanz. Doch auch andere Epochen wie Renaissance, Empire und Biedermeier gehören zu ihrem Repertoire. So kann die gesamte Entwicklung des höfischen Tanzes durch die Zeiten hindurch nachverfolgt werden. Jutta Voss bekleidet Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen (neben Berlin und Leipzig von Flensburg über Graz bis Shanghai), ist Dozentin für Theaterproduktionen (u. a. Theater Basel, Schaubühne Berlin, Renaissance-theater Berlin), bei der Inszenierung von Barockopern oder in Kooperation mit Barockorchestern (lauten compagney Berlin, Concerto Köln). Sie hat mit Regisseuren wie Volker Schlöndorff, Philipp Stölzl und Hermine Huntgeburth zusammengearbeitet und zahl-

reiche Kurse und Workshops mit Teilnehmenden aus allen Altersgruppen bei verschiedenen Bildungsträgern (u. a. in Berlin VHS Steglitz-Zehlendorf und Musikschule Spandau) geleitet. <https://jutta-voss.info>

LUCIA ZEISSIG studierte Querflöte bei Prof. Joachim Starke an der Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim sowie Blockflöte bei den Professoren Michael Schneider und Christoph Huntgeburth an der Universität der Künste Berlin und Traversflöte an der Hochschule der Künste Bremen bei Prof. Marten Root. Sie ist seit vielen Jahren Musikschulpädagogin an den Musikschulen Berlin Tempelhof-Schöneberg, Charlottenburg-Wilmersdorf, an der Städtischen Musikschule J. S. Bach in Potsdam, an der Kreismusikschule Mayen-Koblenz (Leitung) sowie aktuell an der Musik- und Kunstschule Havelland und der Musikschule Barnim. Als Künstlerin wirkt sie in verschiedenen Ensembles für Alte Musik mit, u. a. Pantarhei Berlin und in der Neuköllner Oper.

MARKUS FRIEMEL studierte Blockflöte in Freiburg i. Br. und Utrecht u. a. bei Marion Verbruggen und Baldrick Deerenberg. Außerdem absolvierte er eine Ausbildung in Barockfagott bei Adrian Rovatky und Kurse bei Rhoda Patrick, Donna Agrell und Javier Zafra. Beim Freiburger Barockorchester nahm er an Ensemble- und Orchesterkursen teil. Er tritt regelmäßig in Konzerten als Solist und in verschiedenen Alte-Musik Ensembles in Deutschland, den Niederlanden, Italien, Finnland und Kanada auf. Als Fagottist ist er bei Orchesterprojekten und Kammerkonzerten künstlerisch tätig, auch in CD-, Rundfunk- und Fernsehproduktionen. Seit vielen Jahren unterrichtet er Blockflöte und Alte Musik an verschiedenen Musikschulen und in Kursen. Unter seinen Schülern waren Preisträger im Wettbewerb »Jugend musiziert« auf Regional-, Landes- und Bundesebene, einige haben ein Musikstudium aufgenommen. Außerdem ist er Gastdozent in Montreal/Kanada und an der Musikschule Helsinki-West/Finnland. Seine Schüler sind regelmäßig in Konzerten der Sophienkirche Berlin-Mitte zu hören und nahmen auch an Education-Projekten der Berliner Philharmoniker 2011 und 2013 teil.

MARTIN RIPPER studierte Blockflöte an der Universität der Künste Berlin und erhielt gleich im Anschluss seiner Künstlerischen Reifeprüfung einen Lehrauftrag an der UdK Berlin. Gleichzeitig absolvierte er ein weiteres Studium mit dem Konzertexamen und Auszeichnung. Stationen seiner Lehrtätigkeit als Dozent und Professor sind und waren u. a. die Musikhochschulen in Berlin, Leipzig, Dresden und Rostock. Zudem unterrichtet Martin Ripper regelmäßig auf nationalen und internationalen Kursen und wirkt als Juror bei internationalen Wettbewerben mit. Neben seiner Lehrtätigkeit konzertiert er als Solist und Mitglied zahlreicher Orchester und Kammermusikgruppen. An die 100 CD-Aufnahmen gingen aus diesem Wirken hervor mit Auszeichnungen wie dem OPUS Klassik und dem Rheingau Musikpreis. Als Autor, Arrangeur, Bearbeiter, Herausgeber und Rezensent ist er u. a. für die Universal Edition Wien und den MIEROPRINT Verlag tätig. Zudem beschäftigt er sich mit dem Bau von Block- und Traversflöten nach historischen Vorbildern.

ÜBER ALLE ÄNDERUNGEN INFORMIERT

UNSERE HOMEPAGE www.vdmk-brandenburg.de

ANMELDUNG

<https://events.vdmk-brandenburg.de>

ANMELDESCHLUSS: 28. April 2025

RÜCKFRAGEN zum Ablauf an: Lucia Zeisig,

Projektleitung Blockflötenfest, zuar@gmx.net

Die Teilnahme an den Fachtagen Blockflöte ist als Fortbildung im Sinne des § 3 Nr. 6 BBGMSchulG anerkannt, sofern mindestens sechs Kursstunden belegt werden.

IN KOOPERATION MIT DER MUSIK- UND KUNSTSCHULE HAVELLAND

GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KULTUR DES LANDES BRANDENBURG



VdMK
Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg